

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855**

22.1.1855 (No. 21)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 21.

Montag den 22. Januar

1855.

## Bekanntmachungen.

*Imm.*

Nr. 2082. Nachträglich zu unserm Fahndungs-ausschreiben vom 13. d. M. machen wir noch bekannt, daß der Wittwe Baier aus ihrer Ladenkasse auch noch ein Federmesser mit einem Heft von grauem Bein, 3 Messerlingen und einem Sprenger und ein silberner Fingerhut, der ein kleines Plättchen mit den Buchstaben C. T. trägt, entwendet wurde.

Karlsruhe, den 16. Januar 1855.  
Großh. Stadtamt.  
Sachs.

*Imm.*

Nr. 1836/37. Mit Bezug auf die Gantedikte vom 7. November v. J. wird bekannt gemacht, daß die beiden Ganten des Bierbrauers Christoph Glasner und der Widenmannwirth Herbst Wittwe durch Nachlaß und Borgvergleich wieder aufgehoben wurden.

Karlsruhe, den 14. Januar 1855.  
Großh. Stadtamt.  
Reinhard.

*Imm.*

## Ausschlußerkennniß.

Die heute nicht angemeldeten Forderungen an die Gantmasse des Kaufmanns Franz Perrin (Firma J. M. Mez sel. Erben) dahier werden von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

B. R. W.  
Karlsruhe, den 9. Januar 1855.  
Großherzogl. Stadtamt.  
Reinhard.

*Imm.*

Es soll ein aus Knaben- und Männerstimmen bestehender Chor für evangelischen Kirchengesang an Sonn- und Festtagen in der hiesigen Hof- (Schloß-) Kirche errichtet werden. Da hierzu noch mehrere Männerstimmen erforderlich sind, so werden diejenigen, welche die dazu nöthige Befähigung zu besitzen glauben und zur Theilnahme geneigt sind, aufgefordert, sich bei dem Dirigenten, Hof-Kirchen-Musikdirektor Giehne, Langestraße Nr. 116, Morgens von 8 — 9 Uhr, zu melden, bei welchem sie die näheren Bedingungen der Aufnahme erfahren können.

Karlsruhe, den 13. Januar 1855.  
Großh. Oberhofmarschallamt.

## Melkergesuch.

*Imm.*

Auf der Domäne Sautensee findet ein geübter Melker, der insbesondere in der Behandlung des Rindviehes gut erfahren ist, eine Stelle.

Anmeldungen haben unter Vorlage der Zeugnisse dahier zu geschehen.

Karlsruhe, den 19. Januar 1855.  
Großh. Hofdomänen-Intendanz.

## Ettlingen. Holzlieferung.

*Imm.*

Für das diesseitige Etablissement werden 10 Klafter hartes und 28 Klafter weiches Holz angeschafft; die Vergebung findet Donnerstag den 1. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, auf diesseitigem Geschäftszimmer statt, auf welche Zeit diejenigen, welche erwähnte Lieferung zu übernehmen geneigt sind, ihre Angebote schriftlich anher einzureichen haben; nach der festgesetzten Zeit werden keine Submissionen mehr angenommen.

Die Bedingungen können täglich bei unterzeichneter Behörde vernommen werden.

Ettlingen, den 16. Januar 1855.  
Großh. Konfirungs-Commissariat.  
Wazzenegger,  
Oberstlieutenant.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 17. Januar 1855 wurden verkauft:  
im Mittelpreis:

69½ Mtr. Haber à 6 fl. 15 kr.	
Kunstmehl Nr. 1 . . . . .	22 fl. — kr.
Schwingmehl Nr. 1 . . . . .	19 fl. 30 kr.
Mehl in 3 Sorten . . . . .	16 fl. 45 kr.
per Malter oder 150 Pfund.	

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	75,279 K Mehl.
Eingeführt wurden vom 11. bis incl. 17. Januar 1855	233,519 K Mehl.
	308,798 K Mehl.
Davon verkauft	230,846 K Mehl.
Blieben aufgestellt	77,952 K Mehl.

## Liegenschaftsversteigerung.

*Imm.*

In Folge richterlicher Verfügung werden dem pensf. Stallbedienten Kull hier die nachverzeichneten Liegenschaften

Dienstag den 6. Februar d. J.,  
Nachmittags 3 Uhr,  
im Rathhause hier öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

### Beschreibung der Liegenschaften:

Ein Viertel Garten vor dem Friedrichsthor im zweiten Gewann in den Neubrüchen, neben Ernst Wittwe Erben und Ruppert's Erben, taxirt 400 fl.

Die Versteigerungsbedingungen können bei dem Unterzeichneten — Spitalstraße Nr. 42 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 5. Januar 1855.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Eisinger.

*Monday.*

**3. Holzversteigerung.**

Aus der Forstdomäne Mittelberg werden in dem Distrikt Mittelberg versteigert:

Montag den 29. Januar d. J.:  
25 Stämme eichenes Bau- u. Nutzholz, 44 Stämme buchenes Nutzholz, 13 Stämme larchenes und tannenes Bauholz, 30 Stück tannene Stangen, 11,725 Stück buchene Wellen und 32 Lose gemischtes Reifig;

Dienstag den 30. und Mittwoch den 31. Januar d. J.:  
787½ Klafter buchenes, 5 Klafter eichenes, 12½ Klafter birkenes und 10 Klafter tannenes Scheiterholz, 251½ Klafter buchenes und 27½ Klafter gemischtes Prügelholz.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Früh 9 Uhr in Moosbrom.

Mittelberg, den 15. Januar 1855.

Großh. Bezirksforstei.

Hartweg.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

v. Laroche. by.

Amalienstraße Nr. 69 ist sogleich im Hinterhaus ein Logis von 3 Zimmern, Küche u. s. w. billig an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 23 im dritten Stock.

Seidler. by.

Erbprinzenstraße Nr. 31 ist im untern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Lerlinger. by.

Herrenstraße (alte) Nr. 15 sind 2 im dritten Stockwerke befindliche, mit drei Fenstern auf die Straße gehende, geräumige Zimmer mit oder ohne Möbel auf den 1. Februar billigst zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stockwerke.

Dietrich. by.

Kreuzstraße Nr. 7 ist im Hintergebäude ein Logis von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzlager sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

Smidt. 5.

Et der Langen- und Kronenstraße Nr. 24 sind zu vermieten und den 23. April zu beziehen:

L. J. Ellinger.

- 1) 2 Zimmer mit einem Eingang von der Straße, zu Laden und Comptoir sich eignend;
- 2) 2 freundliche möblierte Zimmer, und können beide Theile zusammen oder einzeln abgegeben werden.

in den Brunnenstraße  
n. Mombay.

Imml.

**Wohnungsgesuch.**

Eine wo möglich abgeschlossene Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Küche und den übrigen Erfordernissen wird auf den 23. April d. J. für eine sehr stille Haushaltung zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Obwohl für  
Herrn W. M.

**Vermischte Nachrichten.**

(1) [Dienstvertrag.] In der Umgebung von Karlsruhe wird ein Mädchen in Dienst gesucht, welches kochen und waschen kann, sich auch willig allen häuslichen Geschäften unterzieht. Näheres in der Erbprinzenstraße Nr. 31 im Laden.

Seidler. o.  
minderfeldt.

Einem tüchtigen Expedienten sollen einige Schriften, die wöchentlich erscheinen und allgemein beliebt sind, gegen gute Provision übergeben werden. Adressen werden franco Berlin Post restante B. K. Nr. 22 erbeten.

Imml.  
H. Biele & Co.

**Dienstvertrag.**

Ein solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Bähringerstraße Nr. 76 im dritten Stock.

by.

Ein Mädchen, welches fein bügeln kann, empfiehlt sich zum Bügeln außer dem Hause und verspricht pünktliche Bedienung. Näheres zu erfragen in der Ritterstraße Nr. 14 im Hintergebäude, im dritten Stock.

by.

**Fässerverkauf.**

Drei wohlerhaltene weingrüne Fässer, jedes über 1 Fuder haltend, nebst einigen kleineren sind äußerst billig zu verkaufen. Zu erfragen im zweiten Stockwerke der alten Herrenstraße Nr. 15.

by.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Geschäfts-Empfehlung.**

Indem ich den herzlichsten Dank für das meinem zu früh hingeshiedenen Ehemann so viele Jahre hindurch geschenkte Vertrauen hiermit ausspreche, benachrichtige ich all' unsere geehrten Kunden hiermit:

by.

„daß ich das **Charcutier-Geschäft** in allen Theilen — wie bisher — fortführe, und mein Geschäftsführer (welcher bereits 4 Jahre darin verweilt, auch schon Monate lang „während früherer Krankheit meines verst. Mannes“ dasselbe zur vollkommenen Zufriedenheit besorgte) bürgt für den reellen Fortgang desselben.“

Es bittet daher um Fortdauer des bisher geschenkten Vertrauens und um ferneres gütiges Wohlwollen

Charcutier **Wipfler** Wittve,  
Baldstraße Nr. 47.

**Vegetabilische**

**Stangen-Pomade**

(à Originalstück 27 fr.)

autorisiert v. d. K. Professor der Chemie Dr. Lindes zu Berlin, wirkt sehr wohltätig auf das Wachsen der Haare, verleiht ihnen einen schönen Glanz und erhöhte Elastizität, und eignet sich gleichzeitig ganz vorzüglich zum Festhalten der Scheitel. Einziges Depot in Karlsruhe bei

**Karl Benjamin Gehres,**  
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

**Nettig-Bonbons.**

Von den als vorzüglich gut anerkannten Nettig-Bonbons habe ich so eben eine frische Sendung erhalten, was ich hiermit empfehlend anzeige.

**Couradin Haegel.**

Imml.  
in den Mombay  
Imml.

Imml.

### Holzpreise

Imml. auf dem Holzhof von **Jr. Schumacher**  
vor dem Ettlingerthor.

Waldbuchen Scheiterholz . . . . .	16 fl. — kr.
Prügelholz . . . . .	13 fl. — kr.
Floßbuchen Scheiterholz . . . . .	14 fl. — kr.
Eichen Scheiterholz . . . . .	10 fl. 30 kr.

Anweisungen können bei

Herrn **Schnabel**, Kaufmann, auf dem

Marktplatz,

" **Julius Geisendörfer**, Kauf-

mann, Langestraße Nr. 145,

" **Gustav Feigler**, Kaufmann,

Langestraße Nr. 140,

sowie auf dem Platze selbst erhoben werden.

Imml. **Turbots und Cabeliau,**

Austern, Solles, Schellfische, Lachs, Gang-

fische, französisches Geflügel etc.,

Strachino di Milano, Fromage de Brie,

de Neuschâtel, Eidamer und Münsterkäse bei

**Gustav Schmieder.**

**Dauerhafte, selbstgefertigte Gummi-**

**Hosenträger,**

wohl zu unterscheiden von Fabrikhosenträgern, für

deren Güte Jahre lang garantiert wird, empfiehlt

zu billigstem Preise ergebenst

**Stahl**, Säcklermeister,

Langestraße Nr. 107.

### Museum.

Mittwoch den 24. d. M. findet die vierte Abend-

unterhaltung im Museum statt.

Anfang 7 Uhr, Ende 11 Uhr.

Die Commission.

### Cäcilienvereins-Kränzchen.

Dasselbe findet Montag den 22. d. M. statt.

Anfang halb 7 Uhr. Die Gallerie ist nur den

Mitgliedern des Vereins geöffnet.

Das Comite.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung hier ist erschienen:

**Großherzoglich Badischer**

## Comptoir-Kalender auf das Jahr 1855.

Derselbe enthält:

Die Genealogie des Großh. Bad. Hauses,

vollständige Uebersicht der Brief- und Fahrposten nebst Eilwagentaren, Verzeichniß der ankommenden und abgehenden Boten und Fuhrleute nebst Verzeichniß der hiesigen Spediteure, sowie der Reisegelegenheiten und eine Uebersicht der in der Umgebung von Karlsruhe stattfindenden Messen und Jahrmärkte.

Außerdem sind für das Jahr 1855 in dem Kalender selbst der protestantische und katholische Kalender aufgenommen und die streng zu feiernden israelitischen Feiertage angegeben.

**Preis 6 Kreuzer.**

Bei **Müller & Gräff** sind nachstehende ganz gut erhaltene architektonische Werke um die beigefügten Preise in Commission zu verkaufen:

**G. Moller's** Baudenkmal, 3. Theil in 10

Heften (Ladenpreis 27 fl.) . . . . . 12 fl. 30 kr.

**Heinrich Hübsch**, Bauwerke, 1. u. 2. Theil mit

besonderem Text (Ladenpreis 6 fl. 24 kr.) 4 fl.

**Vorlegeblätter für Maurer**, 42 lithogra-

phirte Tafeln mit Erläuterungen, Berlin von der

königlichen Deputation für Gewerbe 5 fl. 30 kr.

**Vorlegeblätter für Zimmerleute**, 37 litho-

graphirte Blätter mit Erläuterungen, Berlin von

der königl. Deputation für Gewerbe 5 fl. 30 kr.

**Dürand**, Abriß der Vorlesungen über Baukunst,

gehalten zu Paris, überetzt aus dem Französischen,

1. und 2. Band mit 64 Steintafeln (Ladenpreis

12 fl.) . . . . . 3 fl. 30 kr.

**Becker's** Baukunde, Text mit Tafeln, hübsch

gebunden . . . . . 8 fl.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 23. Januar, I. Quartal, 13. Abon-

nementsvorstellung: **Mein Glückstern.** Lust-

spiel in einem Akte, von Schivian. Hierauf: **Die**

**Hochzeitsreise.** Lustspiel in zwei Akten, von

Roderich Benedix.

Frankfurter Börse am 19. Januar 1855.

#### GELDSORTEN.

G O L D.			S I L B E R.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or . . . . .	10	45	Gold al Marco . . . . .	374	—
Pistolen . . . . .	9	33½	Preussische Thaler . . . . .	1	46½
Silber Preuss. . . . .	10	3	5 Franken Thaler . . . . .	—	—
Holl. 10 fl. Stücke . . . . .	9	37½	Hochhaltig - Silber . . . . .	24	28
Hand - Ducaten . . . . .	5	32			
20 Franken - Stücke . . . . .	9	18½	DISCONTO . . . . .	3½	¼
Engl. Sovereigns . . . . .	11	38			

#### Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

	20. Januar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	— 8	27" 6"	Nordost	trüb	
12 " Mitt.	— 6½	27" 6"	West	"	
6 " Abds.	— 7½	27" 7"	"	"	

Imml. Bilder & Co.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

## Dankfagung.

An Unterstützungen für den in Nr. 18 dieses Blattes angezeigten Familienvater gingen bei mir ein:  
 Von Ungenannt 18 kr.; C. L. 1 fl.; Ungen. 1 fl.; Ungen. 1 fl.; Ungen. 12 kr.; von einem Kind 1 kr.; Ungen. 24 kr.; Fr. Donat 1 fl.; Ungen. 30 kr.; Ungen. 12 kr.; Hofbaukontrolleur Mesmer 1 fl. 12 kr.; F. W. 12 kr.; Frhr. v. Berckh. 1 fl. 12 kr.; Hofstett. 24 kr.; Ungen. 36 kr.; Anna u. Otto 24 kr.; S. W. 24 kr.; Ungenannt 20 Frankenstück; F. K. 1 fl. 30 kr.; Ungenannt 1 fl.; Frau General von Amerong 3 fl.; M. B. 2 fl. 20 kr.; Frau General von Röder 2 fl. 43 kr.; M. Müd 12 kr.; Ungenannt 6 kr.; Ungen. 12 kr.; Bierbr. Rebele 30 kr.; Dr. B. 30 kr.; Bochauer 12 kr.; Kaufm. Kölle 1 fl.; F. S. 2 fl. 42 kr.; Ungen. 1 fl. 24 kr., 48 kr., 24 kr., 30 kr.; C. M. 1 fl.; Frau Minister Winter 2 fl.; Herrn Nees 1 fl.; Ungen. 18 kr., 30 kr., 1 fl. 18 kr., 12 kr.; E. G. 1 fl.; R. H. 1 fl.; Herrn Hauptmann Hesel 2 fl.; L. Sch. 1 fl.; Frn. Hamburger 36 kr.; Ungen. 1 fl.; Ungen. 12 kr.; Frn. v. Berger 2 fl.; Frn. Drechsler 30 kr.; 30 kr. mit dem Zufage: Viele Halben geben die Hälfte Ganze; Frn. Schuhm. Simon 24 kr.; Elise 12 kr.; Ungen. 1 fl.; Ungen. 24 kr.; Diehm 6 kr.; Stephanie 12 kr.; Lindner 6 kr.; Dühmig 12 kr.; M. R. K. 1 fl. 30 kr.; P. v. R. u. U. v. R. 1 fl.; Ungen. ein P. & Leinwand; Oberamtmann Pfeifer

1 fl.; durch Fräul. R. von Frn. Tr. 1 fl.; Frau Direktor Diez 24 kr. nebst ein Päckchen Leinwand; von den Kindern R. H. u. K. M. zusammen 24 kr.; D. K. 30 kr.; Selbst arm und krank und doch 12 kr.; Ungen. 12 kr.; von einer Kranken 24 kr. Zusammen: 63 fl. 42 kr.

Ferner im Kontor dieses Blattes: von Fr. und A. Wte. 1 fl.; D. v. Sch. 1 fl. 30 kr.; G. v. Sp. 1 fl. 30 kr.; W. W. 1 fl.; L. S. 30 kr.; C. K. 30 kr.; S. K. 12 kr.; R. v. Sch. 2 fl.; H. S. 1 fl.; E. 24 kr.; Baron v. Glaubig 3 fl.; M. Buhl 1 fl. 48 kr.; N. M. 24 kr.; v. G. 24 kr.; L. G. 30 kr.; Pfarrer Kiefer 1 fl.; M. 48 kr.; Sekretär E. G. 2 fl.; aus Aloys Sparbüchse 48 kr.; Schneider Förster 24 kr.; v. K. 24 kr.; E. v. L. 1 fl.; S. 1 fl.; Wittwe A. A. 2 fl.; St. 24 kr.; Graf 18 kr.; N. J. Lwis 1 fl.; E. u. J. 1 fl.; W. G. 1 fl.; W. F. 1 fl.; Frau Wittwe Welzien 2 fl.; Ungen. 30 kr.; Ungen. 30 kr.; Ungen. 12 kr.; Ungen. 12 kr.; U. u. U. 1 fl. 30 kr.; J. E. S. 1 fl.; Ungen. 7 kr.; H. H. 2 fl. Zusammen 37 fl. 49 kr.

Da nun der größten Noth gesteuert ist, und um Karlsruhe's Wohlthätigkeitsinn nicht zu sehr in Anspruch zu nehmen, so habe ich nur noch die angenehme Pflicht zu erfüllen, den edlen Gebern für diese überraschend schnelle Hülfe Namens des Unglücklichen den tiefgefühltesten Dank auszusprechen.

Karlsruhe, den 20. Januar 1855.

L. Meff, Oberlehrer.

## Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Fr. Reißler, Kfm. v. Stuttgart.  
 Fr. Schmidt, Kfm. v. Münster.

**Englischer Hof.** Herr Ruffel, Rent. von London.  
 Fr. de Serjat, Rent. v. Lausanne. Fr. Selbach, Fabr. v. Barmen. Fr. Müller, Kfm. v. Eberfeld. Fr. Rauel, Kfm. v. Hanau. Fr. Thulheimer, Kfm. v. Stuttgart.  
 Fr. Schäffer, Kfm. v. Eberfeld. Frhr. v. Alting, Gutsbesitzer mit Bed. a. Ungarn. Fr. Würzburger, Part. v. Köln. Fr. Liebrich, Fabrikbes. v. Berlin. Fr. Siegfried, Fabr. v. Eberfeld. Fr. Göbel, Kfm. v. Frankfurt. Herr Hainemann, Part. v. München. Fr. Firmerich, Kaufm. von Köln.

**Erbprinzen.** Seine Durchlaucht Fürst Radziwil mit Bed. v. Baden. Herr Faucon, Kfm. v. Lain. Herr Reuter, Kfm. v. Darmstadt. Fr. Rau, Kfm. v. Stuttgart. Fr. Rettsstein, Kfm. v. Geldern.

**Geiß.** Fr. Holländer, Expeditur v. Mannheim.  
**Goldener Adler.** Fr. Schimpf, Kfm. v. Sengenbach. Fr. Adtmung, Architekt v. Adelsheim. Fr. Jauer, Gastwirth v. Repliz. Fr. Böttger, Opersänger m. Frau von Leipzig.

**Goldenes Kreuz.** Fr. Morstadt, Kfm. v. Tulence. Fr. Fröhlich, Kfm. v. Paris. Fr. Schwarz, Kfm. v. Mainz. Herr Desjardins, Professor v. Offenbach. Herr Kraft, Kfm. Hagen. Fr. König, Kfm. v. St. Gallen. Fr. Busch, Kfm. v. Mainz. Fr. Furmans, Kaufm. v. Biersen. Fr. Del-Negrot, Kfm. v. Venedig. Fr. Bischoff, Kfm. v. Graß. Fr. Hige, Kfm. v. Köln. Herr Bött, Kfm. von Iserlohn. Fr. Unterecker, Brauer von Pforzheim.

**Goldener Ochse.** Fr. Wittmann, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Gassert, Kfm. v. Worms. Fr. Maier, Kfm. von Stuttgart. Fr. Arnold, Kfm. v. Köln. Frau Boffert v. Heibelberg.

**Grüner Baum.** Fr. Hiller, Kfm. von Stuttgart. Fr. Kuhn, Gastgeb. v. Bröhlingen. Fr. Straib, Holzhandl. dahier. Fr. Weber, Schreinermeister v. Kreuznach.

**Möhren.** Herr Jagel, Papierfabr. von Lauf.

**Rasauer Hof.** Fr. Weil, Kaufm. von Steinsfurt. Fr. Wegger, Kaufm. von Böhlingen. Fr. Averte, Kfm. von Mannheim. Fr. Richeimer, Kfm. v. Gönningen. Fr. Bodenheimer, Kfm. v. Rützhelm. Fr. Rotschild, Kfm. v. Bretten. Fr. Graf, Kfm. v. Stuttgart. Fr. Lichtenberger, Kfm. Bauerbach.

**Römischer Kaiser.** Fr. Hubschenberger, Rentamtman von Adelsheim. Fr. August, Kfm. v. Nürnberg. Fr. Sternberg, Gutsbes. a. Posen.

**Roths Haus.** Fr. Geicher und Fr. Fechter, Rent. v. Rheingabern. Fr. Arnold und Fr. Kammerer, Part. v. Baden. Herr Kayh, Notariatcandidat von Sinheim. Fr. Bleicher, Kfm. v. Gredenbroich. Fr. Müller, Fabr. v. Schiltach. Fr. Frey, Kfm. v. Freiburg.

**Stadt Pforzheim.** Fr. Schuler, Schneidernstr. v. Hedgingen. Herr Seibert, Kfm. v. Darmstadt. Fräulein Oswald von Stuttgart.

**Waldhorn.** Fr. Huberwald, Notar v. Kandel. Fr. Daß, Kfm. v. Baden. Fr. Lowengart, Kfm. v. Berlin. Fr. Schunk v. Lohrbach.

**Weißer Bär.** Fr. Schneider, Kfm. v. Ellwangen. Fr. Grunwald, Part. v. Frankfurt. Fr. Falk, Pöblsm. v. Untergrombach.

**Zähringer Hof.** Herr Lab, Part. mit Frau von Mannheim. Fr. Barrensfield, Kfm. von Kassel. Herr Heringer, Kfm. v. Dülken. Fr. Kunzel, Kfm. v. Paris. Fr. Wegerhall, Kfm. v. Wülfrath. Fr. Müller, Kfm. v. Eberfeld. Fr. Burkhard, Kfm. v. Basel.

### In Privathäusern.

Bei Registraturassistent Bunkofer: Fräulein Weigel von Mastatt. — Bei Frau Wittwe Baurittel: Frau Baurittel v. Basel. — Bei Postkapellmeister Strauß: Frau Mangold v. Staufen. — Bei Nathan J. Leois: Frau Lorsch von Gelnhausen. — Bei Kassier Wielandt: Fr. Wielandt von Ellmendingen. — Bei Hofchirurg Wirth: Fr. Wirth von Ringsheim. — Bei geh. Hofrath Kühnenthal: Frau Schweykert von Weisach.